

Inhalt

Einleitung: V wie Vendetta, Teil 2 9

Teil I: Das Auf und Ab des globalen Kapitalismus

Kapitel 1: Das Unbehagen im globalen Kapitalismus 29

Störungen unter der Kuppel 29 Die Kuppel in Ost und West 36
Die manipulierte Kuppel I: Warum lecken sich Hunde an den
Eiern? 43 Die manipulierte Kuppel II: »Freihandelsabkom-
men« 46 Die manipulierte Kuppel III: Hinab in den Mael-
ström 51 Fortschritt in Richtung Sklaverei und Prekariat 55
Faire bouger les choses 58 Missunterschätzen Sie nicht den
Fetisch der Demokratie! 62 Jenseits des Kapitalismus 68 Kol-
laboratives Gemeingut 74

Kapitel 2: Syriza, der Schatten eines Ereignisses 86

Ein zweiter Aufstieg von Syriza? 86 Probleme linker Gouverne-
mentalität 92 Verschuldet ja – aber nicht schuldig! 95 Vom
Syntagma zum Paradigma 103 Das Referendum 110 Die
Apokalypse 118 Ein Plädoyer für den bürokratischen Sozialis-
mus 128

Kapitel 3: Die Religion und ihre Inhalte 143

Chinas alternative Moderne 143 China, Religion und Athe-
ismus 166 Atheismus – aber welcher? 174 Wohin, Zionis-
mus? 181 Islamozentrismus? Nein danke! 191 Muslimische
Wurzeln der Moderne? 196 Die Rückkehr der Religion? 200

Teil II: Das ideologische Schattentheater

Kapitel 4: Die »terroristische Bedrohung« 207

Formen falscher Solidarität 207 Ist der Fundamentalismus prä- oder postmodern? 217 Kolonialer Feminismus, antikolonialer Antifeminismus 224 »Bête et méchant« 230 Terroristen mit menschlichem Antlitz 238 Ciaccos Antwort oder Fremde in einem fremden Land 250

Kapitel 5: Das Sexuelle ist (nicht) politisch 261

Die Fallstricke der politischen Korrektheit 261 Vereint gegen Heterosexismus 274 Scheinkämpfe 281 Die Geschlechterdifferenz – Hierarchie oder Antagonismus? 286 Die Verfahrenheit des Transgenderismus 295 Die gescheiterte Anrufung 306 Der universelle Antagonismus 314

Kapitel 6: Die populistische Versuchung 325

Die öffentliche Defäkation als eine schöne Kunst betrachtet 325 Der Beginn einer wunderbaren Freundschaft? Wenn die Linke die Zugehörigkeit entdeckt 335 Die Krise der Fabrikation von Konsens 347 Der Brexit oder Die große Unruhe unter dem Himmel 349 Eine Gesetzesmacht, die sich selbst aufhebt 354 Gesichter des Demokratiedefizits 356 Ein Triumph der Ideologie 366 Clinton – Duterte – Trump 371 Was tun – mit Trump und mit uns? 389

Finale: Die Einsamkeit des Weltpolizisten in einer multizentrischen Welt 403

Anmerkungen 419